

Une flasque de Joseph RASPILAIRE – Antiquités-Brocante Verrelène – Mozilla Firefox

https://verrelene.org/2017/05/20/une-flasque-de-joseph-raspilaire/

Une flasque de Joseph RASPILAIRE

Publié le 20 mai 2017 par verrelene



Rechercher

Que propose Verrelène

L'entreprise Verrelène basée au Val d'Ajol (Vosges) est spécialisée dans la vente et l'achat des antiquités (verre, cristal et pâte de verre; bronzes et céramiques; objets de curiosité; tableaux des peintres alsaciens et lorrains; vieux papiers).

Articles récents

- Deux verreries du Jura à l'Expo de 1806
- D'Amsterdam à La Rochelle

Suivre

SG

November 2018

Eine Flasche von Joseph Raspilaire / Une flasque de Joseph Raspilaire

<https://verrelene.org/2017/05/20/une-flasque-de-joseph-raspilaire/> / Publié le 20 mai 2017 par verrelene

verrelene: Dieses sehr schöne und seltene Objekt ist bei **Verrelène** erhältlich. Es handelt sich um eine **alte Flasche** aus **farblos geblasenem Glas** mit abgeflachter ovaler Form, mit einer Marke des **abgerissenen Heft-eisens** [Abriss]. Der Hals ist durch einen Ring verstärkt. Maße: H 20 cm, D max 10,5 cm, Gewicht 417 Gramm.

Beide Seiten wurden mit dem Rad fein **graviert**. Eine Seite zeigt Laub, zwei Vögel und in einer Kartusche den Namen „**Joseph Raspilaire**“. Die andere Seite zeigt eine Genre-Szene mit dem Titel „**Ein Angler, der Bescheid weiß**“, mit einem Angler und einem Passanten

mit Melonenhut und Regenschirm. Letzterer fragt den Angler „Es ist Nacht, wenn er anbeißt, werden Sie es nicht sehen“. Der Angler antwortet „Ach was! Ich habe ein Glühwürmchen als Köder.“
[ver luisant = Leuchtkäfer / Glühwürmchen]

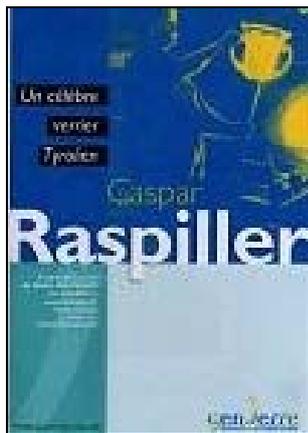
Diese Flasche muss aus dem **späten 19. oder frühen 20. Jhd.** stammen. Es könnte die Arbeit ihres **Besitzers Joseph Raspilaire** sein. Sie stammt wahrscheinlich aus der **Glasfabrik Penchot** (heute Boisse-Penchot in Aveyron) mit ihren berühmten **Mousseline**-Glaswaren [Glas für Türen mit aufgedrucktem oder geätztem

Dekor, s. GOOGLE Bilder [Mousseline glas](#)]. Sehen Sie die Geschichte dieser Glasfabrik (1826-1954):

https://verrierie-mousseline.org/portfolio_page/verrierie-joseph-lapeyre/

<https://verrierie-mousseline.org/cat/la-verrierie-de-boisse-penhot/>

Zur Geschichte von Raspilaire siehe das Buch „**Ein berühmter Tiroler Glasmacher: Caspar Raspiller**“
Pour l'histoire des Raspilaire voir l'ouvrage
„Un célèbre verrier tyrolien: Caspar Raspiller“
Gaspar Raspiller (F): un célèbre verrier tyrolien
(Traduit de l'allemand; W. Neutzling - (118 p.) (2005)
www.genverre.com/faq.php?lng=Frankreich



In der Tat war ein **Joseph Raspilaire** Glasmacher in einer Glasfabrik. Geboren **1874** in **Viviez** (Aveyron), war er Glasmacher in **Penchot**, wo er **1905** seine Cousine **Stéphanie Octavie Raspilaire**, 1880-????, heiratete. Er hatte 1 Bruder und 2 Kinder. Er stammte aus einer **sehr alten Familie von Glasmachern**, die von einer Glasfabrik zur anderen gewandert sind und deren Spuren bis in das **frühe 16. Jahrhundert** zurück reichen. Sein Vater, **Ambroise Raspilair**, 1849-1904, Glasmacher, wurde in **Rives de Giers** (Rhône) geboren und starb in **Clichy**. Der Vater von Ambroise, genannt **Joseph Raspilair**, 1827-1910, ebenfalls Glasmacher, wurde in **St Rémy du Plain** (Ille et Vilaine) geboren und starb in **Penchot**. Der Vater von Joseph, genannt **Pierre Joseph „Le Briton“ Raspiller**, 1786-1842, Glasmacher, wurde in **Le Noyer, Verrerie Boucaud**, bei **Jars** (Cher) geboren und starb in **Varades** (Pays de la Loire). Sein Vater **Martin „Abraham“ Raspiller**, 1757-1795, Glasmeister, wurde in **Abreschwiller** (Moselle) geboren und starb in **Jars** (Cher). Martins Vater, **Pierre Antoine Raspiller**, 1730-1775, Glasmeister, kam aus **Ronchamps** (Haute-Saône), wo er in der Glasfabrik von **Rhien** geboren wurde, und starb in **St Louis les Bitche**. Sein Vater **Pierre Joseph Raspiller**, 1698-1756, Glasmeister, wurde geboren in **Fessevillers, Verrerie du Plain**, im Doubs. Er arbeitete in **La Caborde** (am Ufer des Doubs), war Mitbegründer der **Glasfabrik** von **Miellin** (Haute-Saône, Franche-Comté) und starb in **Abreschwiller**. Sein Vater, **Melchior François Raspiller**, 1670-1739, Glasmeister, wurde ebenfalls am Ufer des Doubs in **Soubey** (Glashütte **Lobschez**, Jura, Schweiz) geboren und starb in **Plancher les Mines** (Haute-Saône). Sein Vater **Jean**

Johann Raspiller, 1639-1704, ein Glasmeister, wurde im **Schwarzwald** in **Lenzkirch** in der Glashütte **Rothwasser** geboren und starb **1704** in der **Verrerie La Caborde** in **Fessevillers**. Beachten Sie, dass die Kirche von Fessevillers wunderschöne Grabsteine von Glasmachern bewahrt, auch seinen **Grabstein von 1704**. Dann geht die Genealogie zurück über seinen Vater **Peter Raspiller**, 1602-1664, **Sankt-Blasien - Grünwald, Schwarzwald**, und seinen Großvater **Georges Raspiller**, 1570-1624, und seine Großmutter **Appolonia Raspiller** (geb. Siegwart), 1580-1657, über die Glashütte von **Sankt Blasien (Schwarzwald)** zurück bis **Hall in Tirol** (Österreich) bis in das **frühe 16. Jahrhundert** hinein! [übersetzt, ergänzt aus DB [www.myheritage.de / 2018-11-16](http://www.myheritage.de/2018-11-16) und korrigiert SG]

PK 2008-4, SG: Als allererste Eintragung in der Datenbank **Bourgeois** für Raspiller in Hall in Tirol findet man **Peter Raspiller**, geb. **1515** in Hall, gest. 13. Juli **1579** in Hall, auch genannt Rapieller, **Raspichler Peter „der Alte“** ... Bei ihm wird in der Datenbank nicht angegeben, ob er bereits als Glasmacher gearbeitet hat. Nach Neutzling 1999, S. 130, soll bereits **Peter Raspiller der Alte Glasmacher** gewesen sein. Siehe dazu:

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-sg-raspiller-stammbaum.pdf

„Der Alt Petter Rastbühl auf dem Hüenl Hof“, der im Totenbuch Hall am 13. Juli 1579 gefunden wird, hat zuletzt im Hüenl Hof / Hiendl Hof gelebt und war damit Glasmacher bei Höchstetter! Er wurde 1515 in Hall geboren und konnte ab 1540 mit 25 Jahren den Beruf bei Höchstetter gelernt haben, nach 39 Jahren als Glasmacher / -meister? starb er in Hall im Hüenl Hof.

PK 2008-2, Alexander Roth: berichtet wie um diese Zeit in der **Schweiz** Söhne von Bergbauern zu Glasmachern wurden und mit einem **Siegwart** in den **Schwarzwald** gingen. **Peter der Alt Raspiller** hat zeitlich gerade rechtzeitig in der **Glashütte Hall** angefangen und dort sicher seinen Sohn **Caspar, der Alte, 1545-1600**, ausgebildet! Sein Sohn Michael, 1545-1598, blieb in Hall und wurde dort Gemeindegabe ... Über die Eltern und Geschwister von **Peter der Alt Raspiller** ist bisher nichts bekannt ... Von **Caspar, der Alte, 1545-1600**, wurden die Söhne **Caspar, der Jüngere, 1568-1612**, und **Georg, 1570-1624**, wieder Glasmacher ... **Georg** arbeitete **1611** und starb **1624** im Schwarzwald ... **Caspar, der Jüngere**, starb **1612** vielleicht in Hall.

SG: Die **Mousseline-Glasfabrik Penchot** liegt in der Region Occitanie, Département Aveyron, die bis 2016 aus den Regionen **Languedoc-Roussillon** und **Midi-Pyrénées** bestand. Die Einwohner werden **Penchotins** genannt. Der Tabak der Gegend ist offenbar eine Besonderheit ... die Penchotins sind anscheinend so etwas wie die Hinterwäldler in Bayern ... Bis dahin hat es also einen Nachkommen der berühmten Glasmacher-Familie Raspiller verschlagen! Die vielen Raspiller, die - von Glashütte zu Glashütte - von **Hall in Tirol** im Inntal über den **Schweizer Jura**, den **Schwarzwald**, die

Franche-Comté, die Vogesen / Les Vosges, Burgund, Auvergne ... bis an die Rhone bei Lyon und später ins Saarland gekommen sind, findet man durchaus als „Raspiller“. Bei den Penchotins wurde dieser Name in „Raspilaire“ verändert ... In der Datenbank myHeritage findet man einen „Joseph Raspilaire“, 1827-1910. Dieser Raspiller ist dort der einzige Sohn von Marie Elizabeth Raspiller (geb. Franck), 1786-1831, und Pierre Joseph „Le Briton“ Raspiller, 1786-1842, der in Le Noyer, Département Cher in der Mitte von Frankreich, früher Herzogtum Berry, gelebt und in der Verrerie Boucaud bearbeitet hat. Sein Großvater war Martin „Abraham“ Raspiller, 1757-1795 ... geboren in Abreschviller (Moselle), gestorben in Jars (Cher). seine Frau war Anne Marie Raspiller (geb. Bronner), 1761-1813. Sein Vater war Pierre Antoine Raspiller, 1730-1775, seine Mutter war Jeanne Marguerite Raspiller (geb. Stenger), 1719/1721 - 1794, Givors.

Joseph Raspilaire, geb. 1827, St Rémy du Plain, gest. 1910, Boisse Penchot, und seine Frau Stephanie Raspilaire (geb. Criner) hatte 8 Söhne und 2 Töchter ... alle Raspilairs ... Der erste Sohn Lucien Celestin Raspilaire, 1848-1919, hatte 5 Söhne und 4 Töchter, lauter Raspilairs ... darunter einen „Joseph“, 1855 ... Insgesamt findet man in der Datenbank myHeritage 479 Einträge für Raspilaire! Davon viele in den USA ... und gerade 50 „Josephs“!

Und außerdem gibt es in der Datenbank myHeritage 280 „Raspilaire“ - mit einem „e“ am Ende des Namens und davon 21 Einträge für „Joseph Raspilaire“! Zuletzt 206 „Raspilaire“ ...

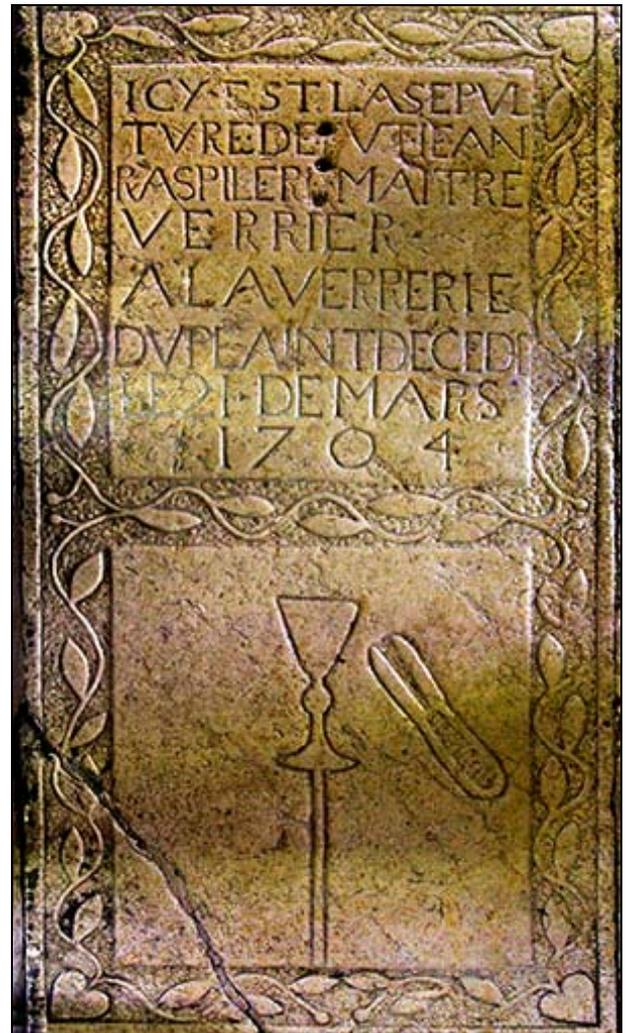
Respekt!!!

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-sg-raspiller-stammbaum.pdf

Der Tiroler Name Rastbüchler / Rastpichler, später vor allem Raspiller, betont auf der ersten Silbe, wurde offenbar in Frankreich zwar halbwegs korrekt auch als „RASPILER“ geschrieben (auf dem Grabstein von 1704), aber im Süden von Frankreich ausgesprochen „Raspilaire“ mit der Betonung auf der dritten Silbe. Dazu kommt noch wie im deutsch-sprachigen Raum, dass bei Hochzeiten, Geburten, Taufen und Begräbnissen die Namen vom Pfarrer oder vom Messdiener nach dem Gehör geschrieben wurden. Die Namen der Beteiligten waren ihrerseits noch längst nicht gefestigt und sie konnten weder lesen noch schreiben und konnten deshalb auch nicht kontrollieren, ob ihre Namen „richtig“ geschrieben wurden. Auf diese Weise ist es heute schwer, in den hand-geschriebenen Registern von Pfarrkirchen die Namen von Glasmachern zu finden!

Dass dieser Joseph Raspiller auf seiner Flasche seinen Namen „französisch“ geschrieben hat, zeigt, wie weit er frankisiert war ...

Grabstein von JEAN RASPILER MAITRE VERRIER A LA VERRERIE PLAIN 21. März 1704 in Fessevillers, Doubs, Franche-Comté, mit seinen Attributen Kelch an einem Heftisen und Glasmacherschere.



Pierre tombale de JEAN RASPILER MAITRE VERRIER A LA VERRERIE DU PLAIN DÉCÉDÉ LE 21 DE MARS 1704 avec ses attributs de verrier (ciseaux de verrier, verre sur son pontil)

Abb. 2018-1/61-01

Flasche von Joseph Raspilaire, farbloses, geblasenes Glas, graviert mit Namensschild „JOSEPH RASPILAIRE“, zwei Vögel auf einem Zweig

Bild eines Anglers und eines Passanten

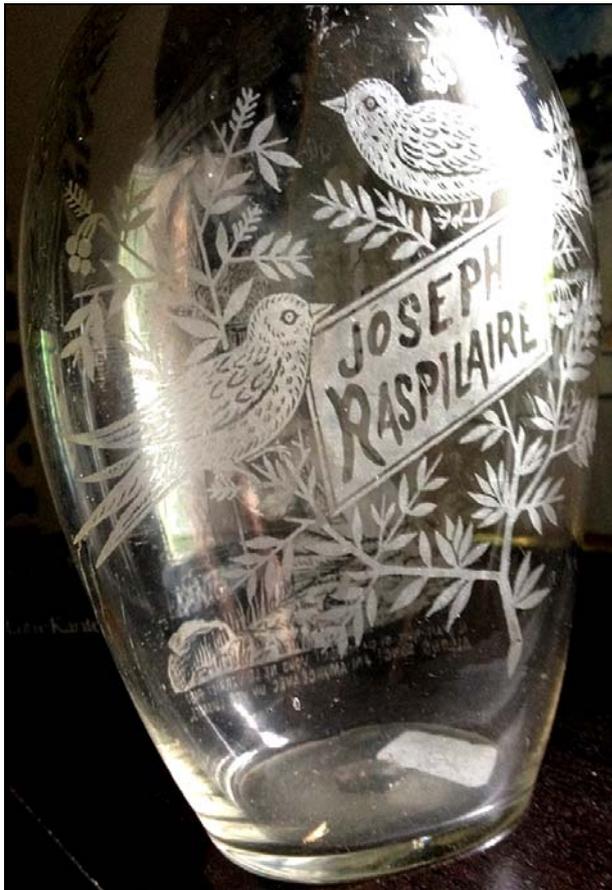
H 20 cm, D max 10,5 cm, G 417 g

Hersteller unbekannt, Frankreich, Ende 19. Jhdt.



Abb. 2018-1/61-01

Flasche von Joseph Raspilaire, farbloses, geblasenes Glas,
 graviert mit Namensschild „JOSEPH RASPILAIRE“,
 zwei Vögel auf einem Zweig
 Bild eines Anglers und eines Passanten



Ce très bel et rare objet est en vente chez Verrelène. Il s'agit d'une ancienne flasque en verre incolore soufflé, de forme ovoïde aplatée, avec **marque du pontil arasée**. Le col est renforcé par un goulot à anneau. Dimensions: hauteur 20 cm, diamètre le plus large 10,5 cm, poids 417 grs.

Les deux parties plates ont été finement **gravées** à la roue. L'une comporte des **feuillage, deux oiseaux**, et dans un cartouche le nom **Joseph Raspilaire**.

L'autre face représente une scène de genre, intitulée «**UN PÊCHEUR QUI LA CONNAIT**» avec un pêcheur en train de pêcher, et un passant au chapeau melon et au parapluie. Ce dernier demande au pêcheur «**IL FAIT NUIT, SI ÇA MORDAIT VOUS NE LE VERRIEZ PAS**». Le pêcheur lui répond «**ALLONS DONC! J'AI AMORCÉ AVEC UN VER LUISANT**».

Cette bouteille doit être de la fin du **XIXème siècle** ou du tout début du **XXème**. Elle pourrait être **l'oeuvre de son propriétaire, Joseph RASPILAIRE**. Elle provient probablement de la **verrerie de Penchot** (aujourd'hui Boisse-Penchot dans l'Aveyron) et de sa célèbre **verrerie Mousseline**. Voir l'histoire de cette verrerie

En effet un **Joseph RASPILAIRE** fut verrier dans cette verrerie. Né en **1874** à **Viviez** (Aveyron) il fut verrier à **Penchot** où il épousa en **1905** sa lointaine cousine **Stéphanie Octavie RASPILAIRE**. Il était issu d'une très ancienne famille de verriers qui migraient d'une verrerie à l'autre et dont les traces remontent au début du XVIème siècle. Son père, Ambroise RASPILAIRE, verrier, était natif de Rives de Giers (Rhône). Le père d'Ambroise, prénommé Joseph, également verrier, était né en 1827 à St Rémy du Plain (Ille et Vilaine) et il décéda à Penchot., Le père de Joseph, prénommé Pierre Joseph, verrier, était natif du Noyer (Cher) en 1786. Son père, Martin RASPILAIRE, maître verrier, venait d'Abreschwiler (Moselle) où il était né en 1753. Le père de Martin, Pierre Antoine, maître verrier, venait de Ronchamp (Haute-Saône) où il avait vu le jour à la verrerie du Rhien en 1730, son père, Pierre Joseph RASPILAIRE, maître verrier, était né à Fessvillers dans le Doubs, en 1698. Il travaillait à La Caborde (au bord du Doubs) et fut co-fondateur de la verrerie de Miellin (Haute-Saône). Notons que l'église de Fessvillers conserve de très belles pierres tombales de verriers. Son père, Melchior, maître verrier était né également au bords du Doubs à Soubey (verrerie de Lobschez, Jura Suisse). Son père, Jean, maître verrier, avait vu le jour en Forêt Noire (Allemagne) à Lentzkirch, à la verrerie de Rothwasser. Puis la généalogie remonte par les verreries de **Sankt Blasien (Forêt Noire)** jusqu'à **Hall au Tyrol (Autrich)** sur plusieurs générations et ce jusqu'au début du XVIème siècle !

SG: Von **PK 1999-3 bis PK 2018-1** wurde immer wieder über die Familie **Raspiller** berichtet. Bei einer weiteren Suche nach „**Georges Raspiller**“, **Wadgassen, Nancy, Strasbourg**, hat GOOGLE jetzt auch eine Flasche von „**Joseph Raspilaire**“ gefunden und mit ihm wurde über einen Teil des Stammbaums „Raspiller“ berichtet, der wahrscheinlich von **Walter Neutzling** um **1999** stammt und für „**GENVERRE**“ ins Französische

übersetzt wurde. Davon ausgehend wurde auch noch auf einen ein Teil des Stammbaums gelinkt, der über **Frauen der Raspiller** berichtet, die teilweise in die **USA** ausgewandert sind ...

www.myheritage.de/names/marie_raspiller

Frauen und Männer des Stammbaums der **RASPILLER** gehören zum **Who's who der Glasmacher** im Bereich **Schweiz, Schwarzwald, Italien, Frankreich ...!**

Nachkommen von Petter Rastpühl wanderten von Hall in Tirol über die Schweiz, Deutschland / Schwarzwald nach Frankreich und sind auch nach Deutschland / Saarland gekommen. Die Raspiller waren offenbar mutige, kundige und erfolgreiche Glasmacher - eine der wichtigsten Sippen, die mit vielen anderen gut bekannten Glasmacher-Familien 400 Jahre lang zusammen gearbeitet und geheiratet haben.

Ausgangspunkt für die PK war der erste Bericht von **Peter Nest, Die Glashütten im Warndt, 1999** (im Saarland und besonders über die **Fenner Hütte** bei Völklingen, die durch die Familie **Raspiller** eine wichtige Entwicklung hatte).

Daraus wurde in der PK dokumentiert:

PK 1999-3, SG, Zur Glashütte Fenne der Familie Raspiller

PK 2000-2 Neutzling, Die Glasmacher-Familie Raspiller, ... Glashütte Fenne, ... Glashütte Schoenecken - Christian, ... Glashütte Wadgassen

Die ersten Berichte von Neutzling wurden ergänzt durch Berichte von Alexander Roth (und Walter Schaffner):

PK 2008-2, Roth, Am Ursprung der Glasmacherfamilien Rubischung, Schmid und Engel (und Raspiller) (Glashütte Gänsbrunnen im Kanton Solothurn, Schweiz)

PK 2013-3, Roth, Schaffner, Glasmacher aus Böhmen an den Glashütten von Gänsbrunnen und La Heutte im Schweizer Jura - nebst weiteren neuen Erkenntnissen zu beiden Glashütten (auch Raspiller)

PK 2013-4: Roth, Schaffner, Die Rubischung und Robichon, eine Glasmacherfamilie an den Hütten der Schweiz, Deutschlands und Frankreichs (und Raspiller)

Mit einem Eintrag im Totenbuch von Hall in Tirol ist aktuell als erster „**Der Alt Petter Rastpühl auf dem Hüenl Hof**“, nachweisbar, gestorben 13. Juli **1579 in Hall**. Da er zuletzt im Anwesen von **Höchstetter** gelebt hat, hat er sicher auch für die **Glashütte Hall** ab **1540** gearbeitet. Er wurde **1515** in Hall geboren und konnte als erster „**Raspiller**“ das Glasmachen lernen - vielleicht von Glasmachern aus **Altare** - und dann als **Glameister** arbeiten.

Siehe dazu:

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-sg-raspiller-stammbaum.pdf

Abb. 2018-1/61-02; [Verrerie Mousseline Christian Fournié, BEAUFORT \(France\) Gravure sur verre et glace 1895 – 1930 1/6 https://verrerie-mousseline.org](https://verrerie-mousseline.org)

Datei Bearbeiten Ansicht Chronik Lesezeichen Extras Hilfe

https://verrerie-mousseline.org

Vous êtes ici: Accueil

Verrerie Mousseline.fr

Christian Fournié
Artisan fabricant de verre ancien Mousseline, taillé ou diamanté.

Spécialiste du verre ancien décoratif et du verre sablé. L'atelier de Christian Fournié Maître Artisan verrier propose la reproduction de vitrages oubliés. Associant artisanat et recherches historiques, ces vitres anciennes sont rééditées pour les besoins des Professionnels, Architectes ou **Particuliers**.
« Je reproduis essentiellement des vitrages décoratifs anciens entrant dans la composition de portes vitrées et menuiseries en rénovations ou neuves. Pour cela, je ne travaille qu'à partir de catalogues originaux et de fragments de verres anciens.

De plus, au cours de mon parcours de verrier, j'ai pu réunir tout un ensemble de documents, photos et vitrages originaux sur l'histoire de mon métier. Aussi, j'ai choisi de partager mes découvertes sur un blog inclus sur ce site pour faire revivre un peu de ce patrimoine oublié... »

Bonne Visite C. Fournié.

A LA UNE
Actualités, fabrications et dernières découvertes de l'atelier.

CH. G. PICARD

GLACERIES 1900

NOUVEAUX MOTIFS

+ Nouvel article avec le catalogue complet des modèles de vitrages anciens de l'atelier verrier Picard et Cie ou CH G Picard Fabrique de verres décoré à l'acide au 111 et 113 Rue Reuilly à Paris vers 1903.

+ **Importante** mise à jour de l'article sur **La compagnies des glaces et verres spéciaux du Nord** qui comprenait les Glaceries de Jeumont, Recquignies et Le Boussois, toutes trois situées à la frontière Franco-Belge en 1900.

+ Cette arrivée de nouveaux motifs porte, à près de 60 le nombre de modèles originaux de vitrages mousselines en verre sablé. Si certains comme les N°54, 56, 57 datent de 1878, d'autres sont d'origines étrangères et de fabricants indéterminés.

VERRE ANCIEN À VITRE ET VERRE SABLÉ.
Fabrication et vente de verre sablé décoratif, Style Empire, Art-Nouveau, Art déco pour le vitrage de portes anciennes.

VERRE MOUSSELINE **GRAVURES & ACIDE** **VERRES DIAMANTÉS** **CARREAUX GRAVÉS**

Abb. 2018-1/61-03; [Verrerie Mousseline Christian Fournié, BEAUFORT \(France\) Gravure sur verre et glace 1895 – 1930 1/6](https://verrerie-mousseline.org/portfolio_page/verre-a-dessin-dentelle-mousseline-1878/)
https://verrerie-mousseline.org/portfolio_page/verre-a-dessin-dentelle-mousseline-1878/

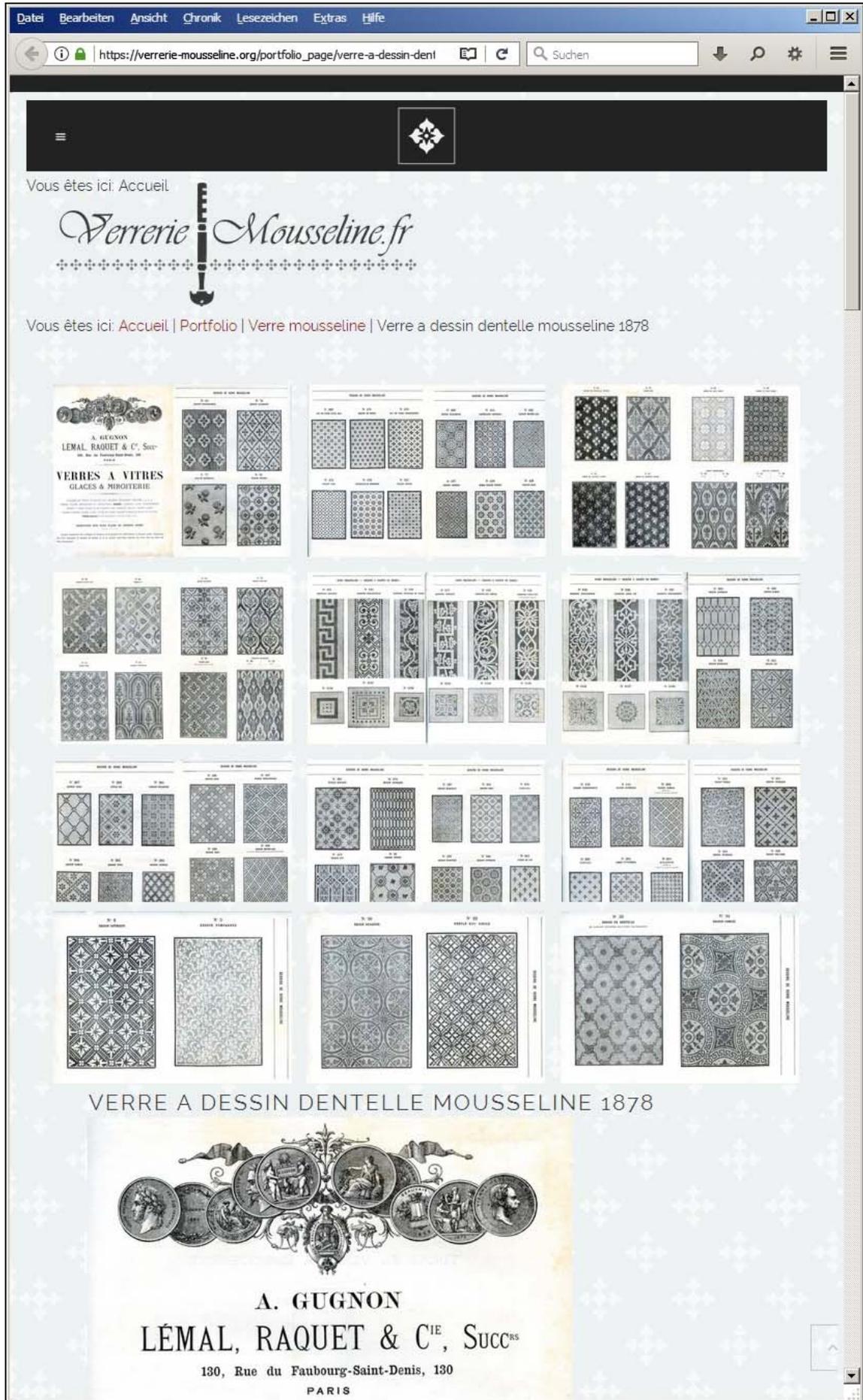


Abb. 2018-1/61-03; [Verrerie Mousseline Christian Fournié, BEAUFORT \(France\) Gravure sur verre et glace 1895 – 1930 1/6](https://verrerie-mousseline.org/fabrique-de-verres-decores-picard-1903/)
<https://verrerie-mousseline.org/fabrique-de-verres-decores-picard-1903/>

Vous êtes ici: Accueil

Verrerie Mousseline.fr

Vous êtes ici: Accueil | BLOG sur l'histoire des vitrages décoratifs | Histoire du verre | Traces... | Fabrique de verres déco

27 Novembre 2018 | In Histoire Du Verre. Traces... | By Artisan Verrier

FABRIQUE DE VERRES DÉCORÉS PICARD.

Ce cinquième article sur d'anciens ateliers de décorations sur verres et glaces fait suite à de nouvelles acquisitions de documents datés de 1903 sur la société **Picard et Cie**. Avant tout cet article est complémentaire à la page [verres diamantés](#) ou l'histoire et les procédés de cette fabrique de verres décorés, y sont beaucoup plus détaillés.

<https://verrerie-mousseline.org/fabrique-de-verres-decores-picard-1903/>

VERRE À VITRE PICARD PARIS 1890 À AU MOINS 1935

Avec la fabrique de **verres décorés Picard et Cie** puis **C.CH Picard** successeur nous entrons dans un atelier verrier des plus influents d'avant 1914. Hormis pour les répertoires des monuments historiques, cet atelier verrier tout comme ses contemporains, **Lémal – Raquet, Prost** ou **Bouvais** a sombré dans l'oubli. Son savoir-faire a aujourd'hui totalement disparu comme tant d'autres en France.

Originaire de Lunéville en Moselle, cette compagnie produit d'abord des verres de montres. Elle possède vers 1892 une succursale au **84 Quai Jeumapes** à Paris où elle présentait ses productions, comme le verre opale coulé servant aux revêtements muraux, installations sanitaires ou électriques. Elle fabrique aussi du verre diamanté et des enseignes vitrifiées. Après 1892, elle change d'adresse et installe des ateliers importants aux **111 et 113 Rue Reuilly à Paris**, après 1903 la société sera reprise par **Charles Gaston Picard** qui l'installera ensuite au 38 rue Pascal toujours à Paris après 1918.

VERRES A VITRES & GLACES

ENSEIGNES SUR MARMORITE
ET SOUS GLACE

VITRAUX D'APPARTEMENTS
PEINTURE SUR VERRE
Vitraux d'Eglises

GRAVURE SUR VERRES & GLACES
VERRES MOUSSELINE
Emaux de Couleurs & Transparents

CH. G. PICARD

111 & 113, Rue de Reuilly (XII^e Arr^t)

OPALE COULÉE INALTÉRABLE
POUR REVÊTEMENTS

TABLEAUX-RECLAMES & ENSEIGNES
sur Opale, Impressions Vitrifiées

VERRES DIAMANTÉS PICARD

Médailles: MÉD. D'ARGENT, PARIS 1889; MÉD. D'OR, MILAN 1906; DIPLOME DE 1^{re} CLASSE LONDRES 1890; HORS CONCOURS MEMBRE DU JURY LONDRES 1906

Doit Monsieur H. Bueil Peintre
41 Place de la République à Châlons s/M

Atelier verrier CH. G. Picard Paris 1913

Siehe unter anderem auch:

www.memotransfront.uni-saarland.de/autorenverzeichnis.shtml

Krebs, Gerhild, 109 Berichte, Großregion SaarLorLux, u.a.:

www.memotransfront.uni-saarland.de/flashuette_fenne.shtml

www.memotransfront.uni-saarland.de/siedlung_fenne.shtml

www.memotransfront.uni-saarland.de/villeroy_boch.shtml ... (Mettlach, Wadgassen)

www.memotransfront.uni-saarland.de/hugenotten_wanderweg.shtml ... (Ludweiler)

PK 1998-1 Schmoll gen. Eisenwerth, Distel im Wappen von Nancy als Motiv im lothringischen Kunsthandwerk; Auszug aus Schmoll, Nancy 1900 - Jugendstil in Lothringen, Ausstellungs-Katalog Stadtmuseum München 1980

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2002-1w-05-glashuetten-lothringen.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-3w-neu-wildenstein.pdf

PK 2000-2 Neutzling, Die Glasmacher-Familie Raspiller (Glashütte Fenne)

PK 2000-2 Neutzling, Die Glasmacher-Familie Raspiller auf der Glashütte Fenne

PK 2000-2 Neutzling, Die Glasmacher-Familie Raspiller auf der Glashütte Schoenecken - Christianhütte (Glashütte Fenne)

PK 2000-2 Neutzling, Die Glasmacher-Familie Raspiller auf der Glashütte Wadgassen (Glash. Fenne)

PK 2000-2 Anhang 01, SG, MB Raspiller & Cie. Fenner Glashütte bei Saarbrücken 1881
Sammlung Nest

PK 2000-2 Anhang 02, SG, MB Raspiller & Cie. Fenner Glashütte bei Saarbrücken 1903-1909
Sammlung Corning Museum of Glass / Nest

PK 2008-2 Roth, Am Ursprung der Glasmacherfamilien Rubischung, Schmid und Engel

PK 2008-2 SG, Zum Abdruck der Anfänge der Glasmacherfamilien Hug, Rubischung, Schmid und Engel von Alexander Roth; mit einer Auswahl von Beiträgen der
Pressglas-Korrespondenz zum Thema frühe Glashütten & Glasmacher

PK 2008-4 SG, Stammbaum der Glasmacherfamilie Raspiller, Ursprung Hall in Tirol
Auszüge aus der Datenbank Pierre Bourgeois (1925-2004)

PK 2014-3 SG, Die Bewährung der Fenner Glashütte inmitten starker Konkurrenz 1812-1939

PK 2017-1 SG, Am lebendigen Ort - ein „Deutsches Glasmuseum“ in Wadgassen?

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2003-1w-fischer-silzer-raspiller.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-egg-hall-innsbruck.pdf (Raspiller)

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-2w-painchart-altare-montano-de.pdf (Hall)

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-4w-sg-glasmacher-wanderungen.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-roth-glasmacher-schweiz.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-sg-glasmacher-schweiz.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-sg-raspiller-stammbaum.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-sg-raspiller-stammbaum.pdf (überholt!)

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-sg-raspiller-stammbaum.pdf (neu!)

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-4w-roth-glasmacher-rubischung-schweiz.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-3w-roth-schaffner-glasmacher-schweiz.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2000-2w-lehnert-fenner-glashuette-design.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-1w-nest-warndt-buch-2014.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-3w-nest-fenner-glashuette-2014.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-3w-nest-fenner-glashuette-2014-bilder.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-4w-nest-fenner-glashuette-2014-wsp.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-3w-musterbuecher-1825-1945-tabelle.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-3w-nest-fenner-glashuette-2014-bilder.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-3w-sg-fenne-konkurrenz-1812-1939.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-nest-cristalleries-nancy-1894-1935.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-3w-doepke-ludweiler-museum-2015-10.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-sg-glasmuseum-wadgassen-cristallerie-villeroy-boch.pdf



Jugendstil und Art Déco:

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-nest-cristalleries-nancy-1894-1935.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-schmoll-nancy-1980-galle.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-2w-sg-galle-perdrizet-nancy-1904-1936.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-2w-hennig-arsall-aihv-1977-27.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-2w-mendgen-wadgassen-edmund-rigot.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-2w-krebs-glasmacher-familie-raspiller.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2018-1w-sg-vase-georges-raspiller-1913.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-sg-raspiller-stammbaum.pdf (neu!)
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2018-1w-sg-raspilaire-joseph-flasche-fischer.pdf

Glasmacher Wanderungen:

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-paulus-bayer-glasmacher-portugal-spanien-1740.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-sg-paulus-bayer-glasmacher-portugal-spanien-1740.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-paulus-painten-glashuetten.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-sg-bayern-glashuetten.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-02-schmitz-bemerkungen-bayern-glasindustrie-1834.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-3w-paulus-eder-schweden-spanien.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-3w-cegla-glasmacher-braun-norwegen-spanien.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-3w-hirsch-schwarzenthal.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-4w-sg-paulus-irlbrunn.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-4w-dirscherl-bayerwald-glashuetten-1938.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-stopfer-vivat-becher-ferdinand.pdf (1835)
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-1w-jakob-vivat-erzherzog-johann-1840.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-1w-sg-vivat-tschuttera-1840.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-2w-hoepp-vivat-erzherzog-johann-1840.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-2w-schaudig-becher-dresden-1865.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-3w-neumann-becher-1865.pdf (Dresden)
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-3w-sg-becher-dresden-1865.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-1w-schaudig-becher-saengerfest-1865.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2000-5w-sg-monarchen-deutschland.pdf (1888)
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-3w-sg-fussschale-queen-victoria-1887.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-3w-tschukanowa-teller-reich-taufe-rus-1888.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-4w-sg-reich-butterdose-rosetten-1900.pdf
(Prag 1891)
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-2w-sg-reich-becher-kaiser.pdf (1898)
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-tschukanowa-marke-patent-russland.pdf
(z.B. 1900)
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-4w-sg-glasmacher-wanderungen.pdf



Glasmacher Hugenotten:

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/geisel-perrotto.pdf PK 2002-1
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-roth-glasmacher-schweiz.pdf
(Wiedertäufer)
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-sg-glasmacher-schweiz.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-3w-loibl-spessart-glashuetten.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-2w-dgg-kerssenbrock-alchemists.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-3w-kerssenbrock-alchemisten.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-dgg-fachausschuss-v-2010-programm.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-1w-raabe-rive-de-gier-hugenotten.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-1w-ross-glas-tyne-wear-1700.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-1w-ross-glas-tyne-wear-mansell.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-1w-ross-glas-tyne-wear-tyzack.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-1w-sg-jgs-2010-52-loibl-glastechnik-barock.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-4w-sg-bormioli-altare.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-loibl-blaetterchen-formglas.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-3w-sg-eclat-de-verre.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-3w-roth-schaffner-glasmacher-schweiz.pdf
(Wiedertäufer)
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-3w-sg-eclat-de-verre.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-4w-menil-simony-hugenotten-potsdam.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-4w-loibl-simony-hugenotten-potsdam.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-mauerhoff-rochere-1475.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-reith-vereco-rive-de-gier-1945.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-1w-frankreich-glasindustrie-1844.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-1w-raabe-rive-de-gier-hugenotten.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-1w-turgan-raabe-rive-de-gier.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-1w-sg-glasgeschirr-rochere-malaysia.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-4w-grote-rochere-pressglas-2014.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-2w-krebs-glasmacher-familie-raspiller.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-4w-sg-glasmacher-wanderungen.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-1w-sg-eclat-de-verre-2016-06.pdf

Siehe auch:

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-sg-raspiller-stammbaum.pdf (neu!)
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2018-1w-sg-vase-georges-raspiller-1913.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2018-1w-sg-raspilaire-joseph-flasche-fischer.pdf

